

# CLASSIC DRIVER



## 78. Internationaler Automobil-Salon Genf: Vorfreude

27. Februar 2008 | Classic Driver



**Auf der fast 78.000 m<sup>2</sup> großen Ausstellungsfläche der Genfer Messehallen herrscht jetzt, kurz vor der Eröffnung, Hochbetrieb. Zur 78. Ausgabe des Internationalen Automobil-Salons - vom 6. bis 16. März 2008 - wurden über 130 Welt- und Europapremieren angekündigt, die selbstverständlich angemessen inszeniert werden wollen. Der Trend der Automobilhersteller geht weiter in Richtung „emissionsarme Fortbewegung“, die durch neue Technologien und alternative Treibstoffe realisiert werden soll.**

Einige imposante Zahlen vorweg: Rund 260 Aussteller präsentieren 1.000 Marken aus 30 Ländern. Dank einer neuen Halle, die Nummer 71, konnte die Nettoausstellungsfläche auf 77.550 Quadratmeter ausgedehnt werden. Nach den zwei Poesstetagen am 4. und 5. März wird der Salon am Donnerstag, dem 6. März, in

Anwesenheit des Bundesratspräsidenten, Herrn Pascal Couchepin offiziell eröffnet. Die Organisatoren erwarten während der elf Publikumstage über 700.000 Besucher.

Die emissionsarme Fortbewegung steht längst auf der Prioritätenliste der Automobilindustrie. Spätestens seit Sportwagenhersteller Ferrari einen mit Ethanol angetriebenen F430 Spider präsentierte, ist klar, dass die Botschaft „weltweite Emissionsenkung“ auch im Luxussegment angekommen ist. Unter den 94 Welt- und Europapremieren in der Kategorie Personenwagen werden in diesem Jahr alleine 17 Fahrzeuge mit alternativen Antrieben gezeigt. Nicht mitgezählt sind jene Fahrzeuge, die mit modernen Diesel- oder Benzinantrieben mittlerweile nur noch wenige Liter Kraftstoff auf 100 Kilometern benötigen. Eine komplette Sonderausstellung für alternative Antriebe wird in Halle 3 zu sehen sein. Im Mittelpunkt des Interesses steht dieses Jahr der Elektroantrieb. Dort präsentieren sich unter anderem zwei völlig neue Hersteller – die chinesische Marke BYD mit einem

Hybrid-Fahrzeug und der norwegische Hersteller Think Global mit einem Elektro-Stadtfahrzeug.

Runde Jubiläen feiern in diesem Jahr drei bekannte Namen: Die Designschmiedelta**design**, die für das Design des ersten VW Golf, des Alfa Romeo Brera oder des Fiat Grande Punto verantwortlich zeichnet, feiert Ihren 40. Geburtstag. Franco Sbarro, der einflussreiche Designer und Entwickler zahlreicher Automobile, feiert seine 35. Präsenz in Genf und hat zu diesem Anlass zwei spezielle Modelle kreiert. Dritter im Bund ist die historische Schweizer Marke Monteverdi, die einen Blick zurück ins Jahr 1968 bieten – als sie mit einem Monteverdi 375 S am Salon vertreten waren.

Weitere Informationen und die Möglichkeit, Eintrittskarten online zu kaufen, finden Sie unter [www.salon-auto.ch](http://www.salon-auto.ch).

*Text: Jan-Christian Richter*

*Fotos: www.salon-auto.ch*

---

***ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter***

***Jetzt kostenlos abonnieren!***

---

<https://www.classicdriver.com/de/article/78-internationaler-automobil-salon-genf-vorfreude>

© Classic Driver. All rights reserved.